



## Der TSV Weipoltshausen kann nun endlich sein Sportlerheim bauen

**Weipoltshausen.** (ho) Der TSV Weipoltshausen darf nun endlich sein lang geplantes Sportlerheim neben dem Sportplatz bauen.

Der Sportplatz, der 1971 gebaut wurde, wurde nach und nach mit Mitteln des Kreises an das Wasser-, Abwasser- und Stromnetz angeschlossen.

Durch die Lage des Platzes über dem Dorf, war eine Druckstation nötig, die Kosten für die Erschließung beliefen sich damals auf rund 180 000 Mark. 1986 wurden über den Kreis beim Land Hessen Mittel zur Finanzierung eines Sportlerheimes angemeldet.

Nach der Diskussion über den genauen Standort und die Größe übersandte nun der

hessische Sozialminister den Bewilligungsscheid über 49 500 Mark. Mit 16 500 Mark teilt sich der Kreis, mit 15 000 Mark der hessische Fußballbund.

Um das Gebäude, das mit rund 165 000 M veranschlagt ist, errichten zu können, muß jetzt noch ca. 84 000 Mark in Eigenleistung seitens der Mitglieder des TSV erbracht werden.

Unser Bild zeigt (von links) den Planer Bauleiter Horst Heuser, den Ortsvorsteher Helmut Fink, Bürgermeister Hermann Bräunlein, den ersten Vorsitzenden des TSV Weipoltshausen, Hans Rücker, und Kreissportamtsleiter Konrad Debus. OP-Foto: Holger Bergt